

helm Schaub, 9) $\frac{1}{2}$ Acl. an Diederich Schünbehütte, 10) 1 Acl. im Horstfelde an Jost Nolte, 11) ein Krautgarten im Siegen, und 12) 1 Acl. Land vor dem Berge und dem Pfarrlande gelegen, anderweiter Terminus Licitationis auf den 27ten Octob. Schierekünftig bestimmt worden, so wird solches denenjenigen, welche das ein- oder das andere von sothanen Grundstücken zu erstehen gesonnen, des Endes bekannt gemacht, in präfixo vor hiesigem Landgericht zu erscheinen, ihre Gebotte zu thun, und nach Besinden des Zuschlags zu gewärtigen. Cassel den 15. Aug. 1785.

Zu vermietthen:

- 1) In der Johannessstraße Nr. 775. 2 Etagen, eine besteht in 4 Stuben davon 2 tapezirt, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzschopsea; 1 tapezirte Stube, 3 Kammern, Küche und Keller; auf Michaeli.
- 2) Nicht weit vom Schloß in der Schloßstraße in Nr. 153. ein Logis, bestehend in 2 bis 3 Stuben, ebensoviel Kammern, Küche, Keller, Holzplatz; sogleich oder auf Michaeli.
- 3) Bey dem Schneidermstr. Fischer in der Kreuzgasse an dem Mehger Kunkel und dem Landbereuter Loß gelegen, 2 Stuben, nebst 2 Küchen; auf der Fuldastraße in des Kupferschmied Jung's Hause ist das weitere zu erfragen.
- 4) Bey der Bäckerstr. Schwarzenbergin in der Martinistraße, in der 1ten Etage Stube, Kammer und Küche, und in der 3ten Etage auch Stube, Kammer und Küche.
- 5) In der Schloßstraße Nr. 412. beym Mehgermstr. Grebe, 3 neue gedielte Fruchtboden, auf Michaeli oder Martini, einzeln oder zusammen.
- 6) In der Martinistraße Nr. 55. 1 Stube, 2 Kammern, Küche und Holzplatz.
- 7) Bey dem Hrn. Schneider neben dem Rathhause auf Michaeli 2 Logis an einen stillen Haus halt, oder einzelne Personen, mit oder ohne Meubles.
- 8) In der Frankfurterstraße in Nr. 40. in der 3ten Etage 1 Stube und Küche mit oder ohne Meubles; in dem neuen Flügel, so in die Weissensteinerstraße gehet, unten auf der Erden 2 Stuben, 1 Küche, Kammer, Keller und Boden; wie auch in der 3ten Etage 1 Stube und Küche, nebst 1 Kammer, alles auf Michaeli.
- 9) In des Hrn. Ober-Chirurgus Amelung Behausung am Königsplatz, die bel Etage auf Michaeli: bestehend in 1 Saal, 5 Stuben, 2 Kammern; wovon 6 Stück tapezirt sind, 1 Küche, Keller und Holzstall; auch kan allenfalls noch Stallung und einige Zimmer dabey gegeben werden. Bey dem Hrn. Rath Murhard in der 2ten Etage derselben Behausung wohnhaft, oder beym Eigenthümer auf der Charität ist nähere Nachricht zu bekommen.
- 10) Bey dem Hornbrechlermstr. Gotthard in Nr. 808. in der ersten Etage eine tapezirte Stube und Küche, mit oder ohne Meubles; in der 2ten Etage: Stube, Küche, 2 Kammern, ein Keller, sodann in der 3ten Etage: Stube, Küche, Kammer, Keller, noch ein Keller; auf Michaeli.
- 11) Auf dem Gouvernementsplatz bey dem Sattlermstr. Brann die bel Etage auf Michaeli, bestehend aus einem tapezirten Saal, Alkoven, 2 Stuben, Küche, 1 Kammer, Holzplatz und Keller; es kann auch Stallung für 2 Pferde und Boden dabey gegeben werden.
- 12) Auf der Oberneustadt in der Frankfurter Straße in Nr. 43. die unterste Etage, nebst Stallung für Pferde, Boden, Holzstall, Keller und Küche, auf Michaeli.
- 13) Bey dem Schuhjuden Jakob Abraham in der Hohenthorstraße Nr. 480. die bel Etage, welche schön austapezirt, mit allem was darzu gehört, auf Michaeli.
- 14) In des Schieferdeckermstr. Beyers Hause in der Königsstraße bey den Casernen in der 3ten Etage, 2 Stuben, Kammer und Küche, benebst Holzschoppen, auf Michaeli.
- 15) In der Casernenstraße in Nr. 360. eine Treppe hoch ein Logis, bestehend in 1 Stube, 1 Küche, 2 Kammern; desgl. 2 Treppen hoch, eine Stube, 1 Küche und 1 Kammer, auf Michaeli.

A a a a

16)